

PRESSEMITTEILUNG

RSA-Umfrage: Cloud-Security ist nach wie vor Hauptsorge der Sicherheitsexperten

Die Nachfrage nach Cyberversicherungen geht leicht zurück – auch als Folge steigender Kosten

München, 5. Mai 2023 – **Cloud-Sicherheit bereitet Cybersecurity-Experten nach wie vor die größte Sorge, wie eine Umfrage von [Delinea](#), dem Spezialisten für Lösungen, die Privileged-Access-Management (PAM) nahtlos erweitern, offenbart. Dabei wurden im Rahmen der diesjährigen RSA Conference in San Francisco mehr als 100 Cybersecurity-Professionals zu ihren derzeit dringlichsten Problemen bei der Umsetzung einer Cyberhygiene sowie den Cyberversicherungs-Strategien ihrer Unternehmen befragt. Für 39 Prozent der Befragten ist die Absicherung der Cloud demnach Hauptanlass zur Besorgnis, gefolgt von Ransomware (16 %) sowie einer verteilt arbeitenden Belegschaft (12 %). Damit zeichnet sich ein ähnliches Bild wie bei der [Befragung](#) im vergangenen Jahr.**

Zudem ergab die Umfrage, dass die Nachfrage nach Cyberversicherungen zurückgegangen ist: Nur 32 Prozent der Befragten haben demnach im vergangenen Jahr einen Versicherungsschutz beantragt bzw. eine bestehende Police verlängert. Dies ist ein Rückgang um 9 Prozent im Vergleich zu 2022, als noch 41 Prozent der Sicherheitsfachleute angaben, dass ihr Unternehmen bereits eine Cyberversicherung abgeschlossen hat bzw. dies stark in Erwägung zieht.

Budgetbeschränkungen sind größtes Hindernis beim Abschluss einer Cyberversicherung

Gründe für diesen Rückgang könnten einerseits auf eine gefährliche Selbstüberschätzung der eigenen Cybersicherheit hindeuten, andererseits aber auch mit den steigenden Kosten für den Versicherungsschutz zusammenhängen. Immerhin nannten fast 42 Prozent der Befragten Budgetbeschränkungen als größtes Hindernis für den Abschluss einer Cyberversicherung, gefolgt von der Erfüllung technischer Anforderungen (22 %) und der Zustimmung der Geschäftsleitung (21 %).

Als Hauptgrund für die Inanspruchnahme einer Cyberversicherung nannten 40 Prozent der Befragten die Erfüllung von Compliance-Anforderungen, 29 Prozent die anhaltende Bedrohung durch Ransomware, und 13 Prozent bzw. 12 Prozent führten hier Anforderungen der Geschäftsführung und der Kunden an.

„Mit der zunehmenden Einführung von Sicherheitsstandards für die Einhaltung von Vorschriften ist es für Unternehmen wichtiger denn je, der Cybersicherheit Priorität einzuräumen, nicht nur um diese Anforderungen zu erfüllen, sondern auch um sicherzustellen, dass sensible Unternehmens-, Mitarbeiter- und Kundendaten um jeden Preis geschützt sind“, so Joseph Carson, Chief Security Scientist und Advisory CISO bei Delinea.

„Die sich ändernden Anforderungen und die steigenden Kosten für Cyberversicherungen machen es für Unternehmen immer wichtiger, Sicherheitskontrollen einzuhalten, die die Kosten für Cyberpolicen günstig halten.“

PAM spielt beim Abschluss einer Cyberversicherung eine wichtige Rolle

Obwohl fast die Hälfte (45 %) der Umfrageteilnehmer angab, keine oder nur sehr einfache Privileged-Access-Management (PAM)-Kontrollen im Einsatz zu haben, wird PAM dennoch als eine der wichtigsten Prioritäten für eine effektive Cyberhygiene anerkannt. 34 Prozent der Teilnehmer gaben demnach an, dass PAM eine der drei wichtigsten Technologien ist, in die ihre Unternehmen investieren, um sich für eine Cyberversicherung zu qualifizieren.

„PAM-Lösungen bieten einen erheblichen Vorteil für Unternehmen, die potenziellen Cyber-Versicherern nachweisen wollen, dass sie ihr Risiko reduziert haben und widerstandsfähiger gegen Cyber-Angriffe geworden sind“, so Carson weiter.

Über Delinea

Delinea ist ein führender Anbieter von Privileged-Access-Management (PAM)-Lösungen für moderne, hybride Unternehmen. Die Delinea Plattform erweitert PAM nahtlos, indem sie eine identitätsübergreifende Autorisierung bereitstellt und den Zugriff auf die kritischsten Hybrid-Cloud-Infrastrukturen sowie die sensibelsten Daten eines Unternehmens kontrolliert. Auf diese Weise werden Risiken reduziert, Compliance gewährleistet und die Sicherheit vereinfacht. Die Kundenbasis von Delinea umfasst Tausende Unternehmen weltweit und reicht von KMUs bis hin zu den weltweit größten Finanzinstituten und Unternehmen der kritischen Infrastruktur. Weitere Infos unter: <http://delinea.com/de>

Erfahren Sie mehr über Delinea auf [LinkedIn](#), [Twitter](#) und [YouTube](#).

© Delinea Inc. (ehemals Centrify Corporation) 2023. Delinea™ ist eine Marke von Delinea Inc. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Pressekontakte:

Delinea DACH

Claudia Specht, Senior Marketing Manager DACH
claudia.specht@delinea.com

PR-Agentur: Weissenbach PR

Dorothea Keck
T: +49 89 54 55 82 02
delinea@weissenbach-pr.de
Web: www.weissenbach-pr.de